

Braune Treppe Anleitung

Einleitung:

Die Braune Treppe ist ein klassisches Sinnesmaterial.

Es dient, um den Größenunterschied in zwei Ebenen (Höhe, Breite) zu verdeutlichen.

Anwendung:

Die zehn Quader werden durcheinander auf den Teppich gelegt.

Der Erwachsene beginnt mit dem dicksten Quader, umgreift ihn mit einer Hand und legt ihn vor sich hin.

Der nächstdünnere wird rechts neben den ersten gelegt. So wird bis zum dünnsten Quader verfahren.

Dieser dient auch als Erfolgskontrolle. Nachdem die Treppe vollständig gelegt wurde, nimmt der Erwachsene diesen und legt ihn auf den nächstdickeren. Es zeigt, dass der kleinste Quader das Maß für den Höhenunterschied zwischen den einzelnen Stufen ist. Ein Quader in der Treppe, auf den der kleinste gelegt wird, muss die gleiche Höhe haben, wie der darauffolgende, dann ist die Treppe fehlerfrei gelegt.

Die Quader werden erneut gemischt und nun bittet man das Kind, die Treppe zu legen.

Variationen:

1. Alle Quader werden gemischt auf den Teppich gelegt.

„Gib mir bitte den größten Quader“ (dieser wird beiseite gelegt)

„Gib mir bitte den kleinsten Quader“ (wird ebenfalls beiseite gelegt)

„Welcher ist nun am größten?“

„Welcher ist am kleinsten?“

2. Wenn die Treppe gelegt wurde, kann man mit einer kleinen Glasmurmelt nachprüfen, ob man sie richtig gelegt hat. Dazu wird die Murmel auf den dicksten Quader aufgesetzt und mit etwas Schwung rollt diese dann die Treppe hinunter.